

Erledigt

MacPro 5,1 via Open Core und Catalina neues Leben schenken

Beitrag von „DerTschnig“ vom 9. März 2020, 10:42

Liebes Forum,

Möchte meinem MacPro 5,1 (Hardware siehe Bild) vor der Pension noch einmal neues Leben schenken.

Derzeit läuft High Sierra auf SSD (APFS) und einer Titan X 12GB. Der GPU wird verkauft und ich habe mir eine RX580 4GB gebraucht besorgt. (kommt morgen)

D.h. Mojave dürfte ja auf dem System dann ohne Probleme laufen!?

Möchte aber wirklich prüfen ob ich noch vernünftig Catalina zum laufen bringe und da bin ich auf eine Idee von Chris gestoßen.

Er meinte man könnte via Open Core dem MacPro ein anderes SMBIOS vorgaukeln und somit den 5,1 ohne Problem zum Laufen zu bringen. inkl Updates usw.

D.h ich bekäme mit zB einem iMacPro1,1 SMBIOS auch volle Unterstützung des GPU in Final Cut usw.

Bootscreen sollte dann ja auch da sein!?? oder?

Versteht mich nicht falsch, ich habe derzeit einen super funktionierenden Hacki mit super Leistung und bin auch voll zufrieden,

möchte aber den 5,1 nicht um einen Schleuderpreis loswerden, sondern so gut es geht in einem anderen Büro noch nutzen.

Würde der Vorschlag funktionieren???

Kann mir ja nicht vorstellen, dass es nur mit kopieren der Open Core config auf die EFI getan ist oder?

Habt Ihr schon Erfahrungen damit gemacht?

Bin über jede Hilfe und Erfahrung dankbar.

Ig

Christoph

Beitrag von „apfelnico“ vom 9. März 2020, 11:25

Anderes SMBIOS muss nicht sein, um Catalina laufen zu lassen. Es reicht ein Bootargument nebst Eintrag für Prozessoremulation.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 9. März 2020, 11:44

[Zitat von apfelnico](#)

Anderes SMBIOS muss nicht sein, um Catalina laufen zu lassen. Es reicht ein Bootargument nebst Eintrag für Prozessoremulation.

Danke Nico,

OOOk, vielen Danke.

Könntest ma bitte a genaue Beschreibung machen !! Bitte Danke

Beitrag von „CMMChris“ vom 9. März 2020, 12:27

Ohne anderes SMBIOS geht keine HEVC Beschleunigung.

Beitrag von „apfelnico“ vom 9. März 2020, 12:32

Den Wert „AAAAAAAAAAAAAAAAACAAAAAAAA==“ sowohl in „Cpuid1Mask“ sowie „Cpuid1Data“ einfügen. Damit wird macOS signalisiert, dass es in einer VMM läuft. Somit bleibt das SMBIOS unangetastet. Als Boot-Arg setzt du zusätzlich zu eventuell vorhandenen das „-no_compat_check“. Nach den Updates stellst du die Werte von Cpuid1xxxx wieder auf die voreingestellten zurück, um das VMM-Flag zu entfernen. Das kostet sonst etwas Rechenleistung und tut später nicht mehr Not. Lediglich zum Aktualisieren wieder das Flag setzen.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 9. März 2020, 12:45

Danke Nico,

Kannst du es mir bitte genauer beschreiben.

Hab die Original Macs bis jetzt nur ein- und ausgeschalten und kenn mich am Hacki mit Clover aus.

Mehr aber schon nicht.

Möchte es aber gerne lernen.....

Lg

Beitrag von „Heroic73“ vom 9. März 2020, 13:01

wozu open core? auf meinem 4.1/5.1 lief catalina ohne probleme mit dem patcher von dosdude1.

Beitrag von „apfelnico“ vom 9. März 2020, 13:09

Bin unterwegs, kann ich nicht am Telefon machen. Es geht um OpenCore, und deren config.plist.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 9. März 2020, 13:17

Mach Dir keinen Stress, Nico

Ich schau, dass derweil Mojave läuft.

Beitrag von „Boardman“ vom 9. März 2020, 18:30

Warum benutzt du nicht den Catalina patcher von dosdude1?

Beitrag von „CMMChris“ vom 9. März 2020, 18:52

[Zitat von DerTschnig](#)

via Open Core dem MacPro ein anderes SMBIOS vorgaukeln und somit den 5,1 ohne Problem zum Laufen zu bringen. inkl Updates usw.

D.h ich bekäme mit zB einem iMacPro1,1 SMBIOS auch volle Unterstützung des GPU in Final Cut usw.

[Zitat von CMMChris](#)

Ohne anderes SMBIOS geht keine HEVC Beschleunigung. Online

Außerdem muss man nicht vor jedem Update fummeln wenn man ihn als iMacPro laufen lässt. MacPro7,1 ginge auch.

Beitrag von „Boardman“ vom 9. März 2020, 19:40

Ja guuuut, da habe ich nicht ganz zu Ende gedacht 😊

Beitrag von „DerTschnig“ vom 9. März 2020, 21:33

.... und vielleicht hab ich dann auch einen Bootscreen

Beitrag von „Heroic73“ vom 9. März 2020, 21:36

bootscreen wirst du nicht haben.

Beitrag von „CMMChris“ vom 9. März 2020, 21:53

Auf MacRumors gab es Erfolge auf den alten Cheese Gratern nen Boot Screen per OpenCore zu realisieren.

Musst dich mal durchwurschteln durch den Topic: <https://forums.macrumors.com/t...e-on-the-mac-pro.2207814/>

Beitrag von „Neozee“ vom 9. März 2020, 22:46

Nutze selbst einen cMP 5,1 mit Catalina. Einfach OpenCore in die EFI Partition und dann das Blesstool ausführen.

Es funktioniert alles, sogar DRM. 😊

Anbei zwei Pakete, eins für die Installation und das andere um nachher Hardwarebeschleunigung zu erhalten.

Beide Pakete kommen von Macrumors.

Hier noch die Links zum nachlesen.

[Installation](#)

[Grafikbeschleunigung](#)



Beitrag von „DerTschmig“ vom 10. März 2020, 10:12

Vielen Dank!

D.h. aber ich muss auch 2 Systemfestplatten (Mojave und ...) haben, oder kann ich die SSD in 2 Systempartitionen partitionieren?

Hab gerade die Sapphire 580 4GB bekommen. Werde Sie am Abend mal einbauen, und dann schau ma weiter..

Beitrag von „Neozee“ vom 10. März 2020, 10:19

Nein brauchst du nicht. Allerdings kann es so sein, dass dein System nicht mehr bootet wenn in

der OpenCore config was verändert wurde.

Ich hab es selbst auf einem FusionDrive laufen ohne Probleme. 😊 Einfach der ersten Anleitung folgen und dann im Catalina Installer deine normale Festplatte auswählen.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 10. März 2020, 10:55

Danke Neozee,

Hab nur vor dem EFI update großen Respekt.

Am Hacki is des kein Problem, weil ich ja einfach im BIOS die Boot Reihenfolge ändern kann und somit über

die EFI einer anderen Festplatte oder Stick booten kann.

Des is ja hier dann anders oder?

Falls du so nett wärest und auch Zeit hättest, könntest du Mir/Uns eine Zusammenfassung des Installations Prozesses schreiben. (Bitte für mich Trottelsicher)

Des war Super, wenn des gehen würde

Beitrag von „Neozee“ vom 10. März 2020, 11:01

Na eigentlich ist das nichts anderes als beim Hackintosh. 😊 Alternativ kann man wohl auch OpenCore auf einem USB Stick installieren und von diesem booten. Da bin ich aber kein Fachmann für. 😄

Aber die Anleitung auf macrumors ist schon recht übersichtlich aber doch ausführlich genug.



Beitrag von „apfelnico“ vom 10. März 2020, 11:24

Ist schon anders. Fein raus sind diejenigen, die eine Grafikkarte mit funktionierenden EFI-BOOT in der Käsereibe haben. Hier kann man in der Tat „testweise“ den EFI-Ordner in die ESP (EFI Systempartition) packen (den vorhandenen EFI-Ordner löschen/ersetzen). Grundsätzlich ist es so, wenn man nun nichts weiter unternimmt („bles“ per Terminal), so interessiert es den MacPro überhaupt nicht, was nun dazu gekommen ist. Man kann aber beim Systemstart die Taste „Alt“ (oder auch „Option“ genannt) gedrückt halten, bis Apples „Bootmanager“ auftaucht, es werden alle bootfähigen Laufwerke angezeigt. Und hier ist nun neu dazu gekommen: „EFI Boot“.

Mit einer „normalen“ PC-Karte ist das So nicht möglich, da zu diesem Zeitpunkt noch gar kein Bild angezeigt wird. Hier muss etwas komplizierter per Terminal der neue Bootstart eingetragen werden.

Letztendlich würde ich immer die komplexe Installation empfehlen, nur kann man wunderbar unkompliziert mit der ersten Variante testen.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 10. März 2020, 15:56

Hab da eine Deutsche Beschreibung gefunden.

Werd mal diese probieren....

<https://thahipster.de/macros-10-15-catalina-auf-macpro5-1/>

Was sagt ihr zu der Idee von Chris das IMacPro 1,1 oder MacPro 7,1 SMBIOS zu nehmen?

Gibts dazu Erfahrungen?

Wenn dies funktioniert, ist der 5,1 ja noch 10 Jahr mit dabei....

Ig

Christoph

Beitrag von „Neozee“ vom 10. März 2020, 16:11

Also ich vermeide das spoofing solange es geht. Beim Hackintosh hatte ich damit immer mal wieder Probleme mit dem Powermanagement...

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. März 2020, 16:23

Was du schreibst ergibt jetzt aber keinen Sinn. Die OpenCore Config die du zuvor hier geteilt hast spooft doch die iMacPro1,1 Board-ID. Genau diese ist relevant für die Modellspezifischen Konfigurationen in macOS. Nur die Board ID ändern sollte man übrigens nicht machen. Das SMBIOS sollte schon in sich stimmig sein.

Von daher besser gleich ein neues generieren und als iMacPro1,1 oder MacPro7,1 laufen lassen, statt dem existierenden SMBIOS ne andere Board ID unterzujubeln. Dann hat man wie schon mehrfach gesagt auch keine Probleme mit den Updates weil die Modelle ja noch unterstützt werden.

Etwaige Probleme mit dem Power Management sind doch völlig irrelevant weil einfach zu beheben (CPUFriend). Sehe da das Problem nicht.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 10. März 2020, 19:56

So, GPU 580 läuft auf high Sierra.

Bei der Installation von Mojave will das Installationsprogramm ein BootRom Update machen.

Hab's gemacht (schon 3 mal) aber leider will er is immer wieder machen und ich bin trotzdem noch auf der Version 136.0.0.0.0 (anstatt 144.0.0.0.0) wie gefordert.

Kann ich das file manuell raufkopieren ?

Beitrag von „Tirola“ vom 10. März 2020, 19:58

Wäre möglich das dir deine nicht efi fähige grafikarte da einen strich durch die Rechnung macht.

zumindest habe ich mal gelesen das es dadurch probleme geben kann.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 10. März 2020, 20:48

Oder muss ich Mojave Install vom bootstick starten?

Beitrag von „Neozee“ vom 10. März 2020, 20:51

Also das 144 Bootrom sollte schon drauf sein. Sonst läuft Mojave nicht. Hab aber auch drei anläufe gebraucht, bis es aktualisiert wurde.

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. März 2020, 20:59

[Zitat von DerTschnig](#)

Bei der Installation von Mojave will das Installationsprogramm ein BootRom Update machen.

Hab's gemacht (schon 3 mal) aber leider will er es immer wieder machen und ich bin trotzdem noch auf der Version 136.0.0.0.0 (anstatt 144.0.0.0.0) wie gefordert.

Kann ich das file manuell raufkopieren ?

Wenn du OpenCore am Start hast, wird das nichts. Das neue EFI-ROM wird ja auf die ESP geschrieben und von da aus soll es installiert werden. Dazu den Rechner ausschalten, neu starten aber den Powerknopf gedrückt halten, bis es anfängt zu blinken. Dann röhrt der Rechner eine Weile und bereitet das flashen vor. Dann macht der wieder einen (selbst initiierten) Neustart und möchte dann das Firmware-Update durchführen. Dazu kommt der aber nicht, OpenCore drängelt sich dazwischen.

Letzteres ist übrigens auch gut so. Wäre es NICHT so und du würdest via OpenCore macOS einen anderen Rechner vorgaukeln, zum Beispiel einen iMacPro oder MacPro7.1 und er stellt fest dass es für diesen Rechner ebenfalls ein Firmware-Update gibt (was genauso vorkommt), dann verwandelt sich dein MacPro nicht etwa in dieses Gerät, sondern in unbenutzbares Alteisen ...

Also OpenCore runter, erstmal alle Updates inklusive Firmwareupdates Mojave machen, dann OpenCore und Catalina. Da kannst du dann einen anderen Mac vortäuschen, ansonsten immer drauf achten, dass das gewählte SMBIOS auch "aktuell" ist, dann gibt es keine Probleme mit "Firmware-Updates".

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. März 2020, 21:44

[Zitat von apfelnico](#)

dann verwandelt sich dein MacPro nicht etwa in dieses Gerät, sondern in unbenutzbares Alteisen ...

Hat auf Macrumors mal jemand getestet. Ist nicht der Fall. Der nimmt das Update einfach nicht

an. Wäre ja noch schöner wenn da keine Prüfung laufen würde.

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. März 2020, 23:14

Finde ich mutig. Aber wie ich's beschrieben hab, geht es nicht, weil sich im entscheidenden Moment OpenCore "vordrängelt". Das mit der Prüfung sehe ich nicht so, es geht ja ums Gerät, und für dieses wird das Firmwareupdate geladen. Apple hat das nicht so vorgesehen, dass man mit einem vorgelagerten Bootloader ein völlig anderes SMBIOS lädt. Woran soll macOS festmachen, was das nun für ein Gerät ist? Im Apple-Universum funktioniert das ja alles. Und wie man bei Hackintosh sieht, sind da je nach SMBIOS und macOS-Update ebenfalls in der ESP im EFI\APPLE Ordner Firmware-Updates vorrätig. Damit kann nun wiederum ein Hackintosh nichts anfangen. Ein originaler Mac reagiert aber auf diese Files. Zum Glück nicht ohne Zutun des Users.

Ich glaube aber schon, dass man einem Mac etwas "artfremdes" unterschieben könnte. Nichts anderes passiert mit etwas Geschick, um aus einem MacPro4.1 einen MacPro5.1 zu machen. Und zum Glück sind sich die beiden so ähnlich, dass dann daraus kein Briefbeschwerer wird. Habe ich selbst gemacht, um in der Folge Prozessor-Updates durchführen zu können.

Wenn es komplett unmöglich ist, um so besser. Wollte nur auf etwaige Konsequenzen hinweisen.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 08:04

Danke Jungs für Eure Infos,

Hab mir jetzt eingelesen, und ich denke des werd sicher klappen.

Ich hab nur ein großes Problem bevor ich des mit open core angeh.

Ich bekomm einfach die sch... **Firmware "nicht" upgedatet.**

Hab das Update sicher schon 10 mal angestupst.

Einschalter Lampe blinkt, lass den Knopf los, Ton kommt, Laufwerke fahren raus,

Mac startet neu, alles beim Alten.

Was ganz komisch ist, Was tut auf der EFI (Ordner Firmware)vom MacPro

eine "MP51" Datei die im Konflikt zum Hacki (IMacPro) ist. häääää??

grrrrrrrrrrrrrr

Beitrag von „apfelnico“ vom 11. März 2020, 08:18

Firmwareupdate löschen, am besten kompletten EFI-Ordner. OpenCore deaktivieren. NVRAM-Reset. Nach Neustart nochmal Catalina Installation ausführen. Dann kommt „geht nicht, Firmwareupdate durchführen, Hilfsprogramm installieren“. Dann von vorn ...

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 08:23

Ok mach ich. Nico Danke

Ganzen EFI Order löschen?

Open Core war noch nicht mal drauf

Catalina !??

Ich muss zuerst mal auf Mojave kommen...

Beitrag von „apfelnico“ vom 11. März 2020, 08:44

Mojave, natürlich. Kannst auch nur den Apple-Ordner aus dem EFI löschen.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 10:04

Grrrrrr.... leider.

Hab alles so gemacht.

Das einzige was war, statt den Anmeldebildschirm hatte ich nur ein weißes Bild, welches ich 20 min so lies und ihn dann abwürgte.

Diesen weisen Bildschirm bekomme ich jetzt öfters statt den Anmeldebildschirm
Kurzfristig hatte ich noch InstallESD (is wieder weg, weiss auch nicht was des ist).

Hmmmm

Viel muss ich mit Mojave ach von Version zu Version vortasten,
damit ich zuerst mal auf Firmware 140.0.0.0.0 und dann auf 144.0.0.0.0. komme.

Bin derzeit schon mit der letzten 10.14.6 unterwegs..

Viel vorher mit 10.14.1 probieren oder so!?

Efi sieht jetzt so aus (Siehe Bild)

Beitrag von „CMMChris“ vom 11. März 2020, 11:17

Einen Hackintosh hättest längst am laufen 🤖 😊

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 11:51

Da geb ich dir soo recht Chris 😄 😄 😄

Viel. muss ich es wirklich mit dem Vollinstaller von 10.14.1 oder 10.14.2 probieren,
wenn ich dir Files noch wo im Netz finde!?

Hab diesen Text im Netz gefunden.

Oder bin ich zu für auf APFS?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 12:35

[Zitat von CMMChris](#)

Einen Hackintosh hättest längst am laufen

Alter Lästere! 😏

[DerTschnig](#)

Ich verstehe nicht, warum Du mit aller Gewalt erst auf Mojave willst, wenn Dein Ziel doch Catalina ist. Habe zwar keinen MP5.1, aber HS ist doch zulässig/unterstützt und von da aus sollte das SMC-Update doch funktionieren.

Weiterhin verstehe ich nicht, warum schon Aktivitäten hinsichtlich OC gemacht werden, wenn das notwendige 1.40.... noch nicht durch ist. Da muss ich [apfelnico](#) Recht geben. Zuviel zu selben Zeit - weg mit dem derzeit nicht Benötigten.

Wenn ich MP5.1 wäre, würde ich sagen: "Werde Dir erstmal einig, was Du machen willst."

Das Erste zuerst. 😊

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 13:48

Hi OldMan,

Hab ich eh nicht.

Hab Open Core nicht mal heruntergeladen..

Hätte wer für mich 10.14.0 - 10.14.3 und kann es mir auf einem Server stellen.

Finde es kaum und hab keinen Premium Zugang

Des war nett

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 14:47

[Zitat von DerTschnig](#)

Hätte wer für mich 10.14.0 - 10.14.3

Darf wer auch wissen, was Du mit Mojave-Erstlingswerken vorhast? Ist schon ein wenig unüblich, nicht mit den 10.1x.6-Versionen zu arbeiten.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 14:51

Ja klar,

mit der Finalen 10.14.6 schaff ich es nicht

Jetzt will ich es so probieren....

[Zitat von DerTschnig](#)

Viel muss ich mit Mojave mich von Version zu Version vortasten,

damit ich zuerst mal auf Firmware 140.0.0.0.0 und dann auf 144.0.0.0.0. komme.

Beitrag von „griven“ vom 11. März 2020, 15:03

Das Firmware Update gibt es für den macPro nur mit dem vollen Installer wobei es keine Musik spielt welche Version sprich 10.14.6 ist fein solange es der volle Installer ist und das ist bei einem Download/Update über den Store halt nicht immer der Fall. Lade Dir den Installer mit dem TreeSwitcher ([Treeswitcher - Apple Seed ändern sowie Installer-Applications direkt herunterladen](#)) und erstell Dir damit mittels CreateInstallMedia ein Installationsmedium auf einem USB Stick. Über dieses Medium bootest Du dann den Mac und stößt darüber die

Installation erneut an in dem Zuge sollte dann in jedem Fall auch Firmware Update eingespielt werden.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 15:07

[DerTschnig](#)

Nochmal meine Frage: warum willst Du unbedingt **Mojave** installieren, wenn Du das SMC-Update noch nicht durch hast, das Du mit Deinem installierten HS doch machen kannst?

Und nein - Du musst Dich nicht "vortasten" - das wäre unsinnig, wenn Apple das so anlegen würde.

Was Du machst, ist Rumstochern im Nebel, aber ohne System. Wenn alle MP5-Nutzer erst Mojave installieren müssten, um zu ihrem 140. zu kommen, hätten recht Wenige das Update.

Finde erst heraus, was mit dem Update@HS schief läuft. Du brauchst Mojave nicht, zumal Du es eh nicht als Endziel haben möchtest.

[griven](#)

Warum soll er Mojave zusätzlich neu installieren? Er hat ein OS, mit dem er das Update durchführen kann. Warum also ihm nicht dabei weiter helfen?

Beitrag von „griven“ vom 11. März 2020, 15:11

Weil das überinstallieren von Mojave in der aktuellsten Version (defacto ja auch nur ein Update) eben auch das Firmware Update anschiebt. Das Problem ist das über die Update Funktion im OS selber oft nur der STUB Installer geladen wird und bei dem fehlt schlicht und ergreifend das Firmware Update bzw. ist nur enthalten wenn eine gewisse Firmware Version für den Betrieb der gewünschten macOS Version bindend notwendig ist. Über den Catalina Installer wird er das Firmware Update mit einiger Wahrscheinlichkeit auch nicht bekommen weil der MP 5.1 unter Catalina eben auch zu den aussortierten bzw. nur eingeschränkt kompatiblen Maschinen gehört.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 15:25

[Zitat von griven](#)

eben auch das Firmware Update anschiebt

Soweit nachvollziehbar.

Gibt es das reine SMC-Update nicht als einzelne Datei, um den Vorgang händisch anzustoßen?

Der TE hat doch schon genug ungelöste Probleme, Mojave zu installieren.

Nachtrag an den TE: Pass auf, welche 10.14.xx-version Du nutzt - es gab ein paar (DP-)Versionen, die Xeon-Bricker waren (nachzulesen auf Macrumors).

Beitrag von „griven“ vom 11. März 2020, 15:30

Gibt es eben leider nicht mehr...

Apple liefert die nur noch im Zusammenhang mit dem macOS Installern aus aber eben nicht mehr als eigenständige Files...

Beitrag von „Tirola“ vom 11. März 2020, 15:51

Es ist wichtig, eine originale Apple Grafikkarte während des Updateprozesses einzubauen.

Quelle: <https://de.ifixit.com/Anleitun...nem+2009+Mac+Pro+41/98985>

vielleicht liegt da dein fehler? Mit welcher gpu versuchst du das update?

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 16:03

Mit einer 580,

Mit der Originalen geht ja bei Mojave nix mehr.

Wie schaut's mit [SIP](#) aus?

Beitrag von „Tirola“ vom 11. März 2020, 16:10

Update starten, wenn er das firmware update machen will ausschalten, gpu wechseln und dann das firmware update starten.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 16:16

Ok, werde es probieren

Beitrag von „Tirola“ vom 11. März 2020, 17:29

Einen Versuch ist es Wert, gib mal Rückmeldung....drücke die Daumen, vermute aber das da der Fehler liegt

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 19:55

[Zitat von griven](#)

Gibt es eben leider nicht mehr...

Weißt Du denn, wie dieses Update hieß?

Ich habe schon so Einiges, was es nicht mehr geben sollte, doch noch irgendwie in den Tiefen des INets finden können.

Beitrag von „Heroic73“ vom 11. März 2020, 20:10

das update gibt es doch einzeln bei dosdude1 meine ich.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 20:19

[Zitat von Heroic73](#)

dosdude1

Meinst Du das Romtool oder was Anderes?

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 21:18

Sooo, des mit den Grafikkartentausch war nichts. Schade

ich glaub GRIVEN hatte recht.

Bin jetzt mit der Treeswitcher Version von 10.14.4 auf die Firmware 141.0.0.0 gekommen.

Arbeite mich jetzt via TreeSwitcher rauf..

Ich sehe Licht am Ende.....

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 21:41

[Zitat von LuckyOldMan](#)

Nachtrag an den TE: Pass auf, welche 10.14.xx-version Du nutzt - es gab ein paar (DP-)Versionen, die Xeon-Bricker waren

Das hast Du gelesen? Hast Du Deine CPUs überprüft?

Nicht, dass plötzlich das Licht am Ende des Tunnels erlischt!

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 21:51

Ok Danke für die Erinnerung !

Mit was kann ich die CPU überprüfen ?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 22:07

[Zitat von DerTschnig](#)

CPU überprüfen

Weiß ich jetzt auch nicht mehr - stand im macrumors-Thread drin und sollte man machen, **bevor** man loslegt! Dafür hatte ich es vorhin erwähnt.

Muss bei Deinen CPUs nicht zutreffen, aber Stand im Zusammenhang mit der Firmware-Version, die ja via OS mitgeführt wird. Wenn Du jetzt klümpchensweise die OS durchläufst, bekommst Du auch unterschiedliche FW-Versionen mitgeliefert.

Lies es einfach durch - die Zeit solltest Du Dir nehmen. Ich habe es nur kurz überflogen, weil mir diese XEON-Sache vorhin wieder in den Sinn kam und etliche dick-rote Warnhinweise gesehen.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 11. März 2020, 22:28

Danke für den Tipp.

Betrifft 10.14.5 und die Prozessoren X3.....

Mein Xeon 3,33 wäre dabei gewesen.

Lade mir jetzt via treeswitcher mal die 10.14.6 runter. Viel. gehts ja dann

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. März 2020, 22:56

[Zitat von DerTschnig](#)

Betrifft 10.14.5 und die Prozessoren X3.....

Mein Xeon 3,33 wäre dabei gewesen.

Nach 10.14.4 kommt 10.14.5. Wie kann man so leichtsinnig sein und das nicht vorher gründlich überprüfen?! 😞

1.) Starte den Recovery-Mode

2.) Terminal

3.) Mounete die EFI. z.B.

Code

1. diskutil mount /dev/disk0s1

4.) Stelle die BOOT Partition ein:

Code

1. bless --mount /Volumes/EFI --setBoot

oder

Code

1. bless --mount /Volumes/EFI --setBoot --file /Volumes/EFI/EFI/BOOT/BOOTx64.efi --verbose

5.) Herunterfahren, Stecker raus. 20 sec. warten, Stecker rein, starten

6.) Mit Befehl probieren ob Open Core geladen wurde

Code

1. nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:opencore-version

Hat wer einen Tipp. Bald haben wir es geschafft..... 🤔

Beitrag von „griven“ vom 12. März 2020, 13:09

Was den Bless Befehl und dessen korrekte Verwendung angeht kann vielleicht [mhaeuser](#) helfen? Ansonsten cool das es so geklappt hat wie gewünscht 😊 Der Treeswitcher macht eigentlich nichts besonderes der lädt einfach die gewünschte macOS Version direkt aus dem Store allerdings halt ohne den "Umweg" über das SoftwareUpdate bzw. den AppStore was bedeutet das über den Treeswitcher immer und in jedem Fall der komplette Installer geladen wird und nicht abhängig vom schon vorhandenen OS bzw. Umfeld eine reduzierte Version.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 12. März 2020, 14:43

Was mir nicht ganz klar ist....

Ich mountete eine EFI mit Befehl via `diskutil mount /dev/disk0s1` alles klar. ich gebe die genaue Bezeichnung der SSD oder SATA an. Funktioniert auch.

Ist nichts anderes als das, was Clover Configurator macht.

EFI ist sichtbar und mit dem Befehl `bless --mount /Volumes/EFI --setBoot` sag ich ihm dann, dass er von dem EFI Ordner booten soll.

Woher weiß er (MacPro) dann von welcher EFI welcher Platte er dann booten muß. Er weiß ja auch nicht welche er mounten muß oder??

Beim Hacki ist alles klar, ich stell im BIOS ein von welcher Platte er deren EFI verwenden soll.

Hab ich da einen Denkfehler??!!!

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. März 2020, 15:31

[Zitat von DerTschnig](#)

Beim Hacki ist alles klar, ich stell im BIOS ein von welcher Platte er deren EFI verwenden soll.

Nicht viel anders ist es m. E. beim echten Mac:



Nachtrag:

Ach Herrje - ich habe mich von diesem Satz zur falschen Annahme verleiten lassen:

[Zitat von DerTschnig](#)

Derzeit läuft gerade das Install von Mojave.....

Dat löpt ja noch nicht.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 12. März 2020, 15:55

[DerTschnig](#) Poste Mal die Ausgabe von "ls -la /Volumes/EFI/EFI/BOOT"

Beitrag von „DerTschnig“ vom 12. März 2020, 16:14

Aus der Recovery heraus, oder ist es egal ?

Beitrag von „griven“ vom 12. März 2020, 16:29

Das ist egal [DerTschnig](#) also ob Recovery oder laufendes OS meine ich damit 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. März 2020, 17:42

Kannst Du mir mal bitte sagen, ob Du jetzt ein laufendes OS aka Mojave hast, das Du ohne Probleme starten kannst oder (noch) nicht?

Beitrag von „DerTschnig“ vom 12. März 2020, 18:18

LuckyOldMan

Mojave läuft, will aber auf Catalina und dann den 5,1 als IMacPro laufen lassen.

[mhaeuser](#)

Er schreibt

No such file or directory

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. März 2020, 18:34

[Zitat von DerTschnig](#)

Mojave läuft, will aber auf Catalina und dann den 5,1 als IMacPro laufen lassen.

Letzteres ist mir als Endziel bekannt, aber dass Mojave einwandfrei läuft, kam für mich nicht mehr so deutlich rüber.

Damit ist aber Deine Frage bzgl. Startvolume/EFI nach meiner Einschätzung doch beantwortet - es sei denn, der Einsatz von OC schafft völlig andere Bedingungen.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 12. März 2020, 18:51

[DerTschnig](#) Ja, eine Datei, die nicht existiert, kann man nicht bless'n...

Beitrag von „DerTschnig“ vom 12. März 2020, 19:07

Ok, Danke lieber [mhaeuser](#)

Wo ist mein Denkfehler?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 12. März 2020, 20:17

Du musst einen Pfad angeben der existiert, `/Volumes/EFI/EFI/BOOT` existiert bei dir wohl so nicht, oder `/Volumes/EFI` ist garnicht erst gemountet.

PS: Tabulator Taste hilft beim korrekten Eingeben von Pfaden im Terminal.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 13. März 2020, 12:41

Danke [kuckkuck](#)

Hatte einen Denkfehler, Ich dachte nach Volumes-EFI ist schon der Ordner sonder erst das gemountete Laufwerk.

Derzeitiger Stand:

Open Core läuft, ist aber leider nicht mit der geposteten Config hochfahren.

Wollte dann einen NVRAM Reset mit ALT+COMMAND+P+R. NVRAM Reset funktionierte aber nicht.

Habe die SSD ausgebaut und am HACK1 eine vorhandene EFI vom Netz (falls ich den LINK noch finde poste ich ihn hier).

SSD eingebaut. System läuft. Habe sogar BOOTSCREEN. Auswahl von open Core funktioniert auch. (EFI poste ich später, bin gerade am HACK1)

Rein ins Mojave:

Update auf Catalina wird mir angeboten. Heruntergeladen.

Leider lässt er als Installationsvolumen keine APFS Volumen zu. Sieht man, kann sie aber nicht auswählen. (Schreibt etwas über braucht Firmware update

Hab auf der SSD ein Volumen mit *Mac OS Extended* erstellt. Neustart funktioniert. Balken lädet rauf. Schreibt aber dann, daß es nicht geht.

Mojave läuft aber auch schon auf APFS und war ganz normal zu installieren. Update von Mojave auf Catalina auch nicht möglich.

Jetzt wäre noch die Sache mit dem SMBIOS.

Wo muss ich in der config. das SMBIOS auf IMacPro ändern, und was muß ich ändern?

Kann ich mir mit Clover Configurator und dem IMacPro SMBIOS eine neue SN, Board-ID, Board Serial Nummer herausgenerieren ??

Danke für Euer Hilfe im Voraus

Beitrag von „Tirola“ vom 13. März 2020, 14:05

Also wenn du eine funktionierende EFI für Opencore hast, die auf dem Standart Mac Pro 5,1 besteht, wäre es nett, wenn du die mal teilen kannst.

Würd meinen gern als Standart Mac Pro 5,1 auf Catalina bringen.

Habe nun auch eine geflashte rx580 mit Bootscreen.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 13. März 2020, 20:03

Liebes Forum,

Es ist vollbracht. Bin auf Catalina 10.15.4 Beta (19E258a) gelandet.

Auf Catalina kommt man aber nur wenn man vorher das SMBIOS auf iMacPro ändert.
Habe meine EFI angehängt. Einfach im Clover Configurator ein neues BIOS generieren
und die Seriennummern in die config.plist (Öffnen mit Text Editor) einfügen.

```
<key>PlatformInfo</key>
<dict>
<key>Automatic</key>
<true/>
<key>Generic</key>
<dict>
<key>AdviseWindows</key>
<true/>
<key>MLB</key>
<string>BOARD_SERIAL_NUMBER_HEREINKOPIEREN</string>
<key>ROM</key>
<data></data>
<key>SpoofVendor</key>
<true/>
<key>SystemProductName</key>
<string>iMacPro1,1</string>
<key>SystemSerialNumber</key>
<string>SERIAL_NUMBER_HEREINKOPIEREN</string>
```

```
<key>SystemUUID</key>
<string>SmUUID_NUMBER_HEREINKOPIEREN</string>
</dict>
<key>UpdateDataHub</key>
<true/>
<key>UpdateNVRAM</key>
<true/>
<key>UpdateSMBIOS</key>
<true/>
<key>UpdateSMBIOSMode</key>
<string>Create</string>
</dict>
```

Open Core ist am neuesten Stand. (inkl. Kext)

Was "nicht" funktioniert ist WLAN.

Was ja komisch ist weil es immer mit Bluetooth zusammenhängt. Bluetooth läuft.

Im Netz schreiben Sie, daß es an der fehlenden AirPortBrcm4331.kext von Catalina liegt.

Auf Mojave läuft WLAN. Die Datei ist unter

`/System/Library/Extensions/IO80211Family.kext/Contents/PlugIns/AirPortBrcm4331.kext.`

zu finden.

Habe die Datei von Mojave auf Catalina händisch übertragen. Geht leider nicht.

Habt Ihr vielleicht eine Lösung?

Ig Christoph

Beitrag von „Tirola“ vom 13. März 2020, 20:20

sollte aber auch als MacPro 5,1 funktionieren...

Beitrag von „DerTschnig“ vom 13. März 2020, 20:23

Kann ich leider nicht bestätigen.

Außerdem hast du dann keine H264, HEVC Unterstützung

Beitrag von „CMMChris“ vom 13. März 2020, 22:42

Ich habs ja gleich gesagt, anderes SMBIOS ist aus vielerlei Sicht die bessere Lösung.

Das mit dem WLAN ist komisch. Was sagt die IORegistry? PCI Liste im Hackintool?

Beitrag von „Tirola“ vom 13. März 2020, 22:47

Bedeutet im umkehrschluss, ich muss mir ein komplettes smbios basteln, mit seriennummer etc?

kann ich dann auch opencore auf einen usb stick packen und immer über diesen starten?

Und mir als backup auch meine mojave Installation auf einer separaten ssd als Notfall System zurückhalten?

Beitrag von „CMMChris“ vom 13. März 2020, 22:55

Klar, wie auf nem Hackintosh halt. Würde die Mojave Installation aber einfach auf ne externe SSD packen. Kannst ja jederzeit mit der alt Taste den Apple Boot Picker starten statt OpenCore.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 13. März 2020, 23:50

[CMMChris](#) Bitteschön, und Danke

Beitrag von „CMMChris“ vom 14. März 2020, 00:42

WLAN Karte wird erkannt. Was sagt der System Profiler?

Beitrag von „DerTschnig“ vom 14. März 2020, 08:45

[CMMChris](#)

Meinst greg ma des zum Laufen?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. März 2020, 09:28

Zitat von CMMChris

WLAN Karte wird erkannt

Das schaut aber sparsam aus - bei mir am MP3.1 wird etwas mehr angeboten und WLAN funktioniert auch (BT mit der Magic Mouse auch).



Beitrag von „DerTschnig“ vom 14. März 2020, 09:36

OOOK, wieso läuft bei dir des WLAN !?

Wireless Tastatur und Magic Mouse laufen auch.

Wie gesagt auf Mojave funktioniert und es sieht so aus!

Beitrag von „CMMChris“ vom 14. März 2020, 09:38

Schau mal in die IORegistry ob überhaupt Treiber geladen sind auf ARPT. Kannst auch nen Auszug hochladen (aber bitte mit IOJones machen).

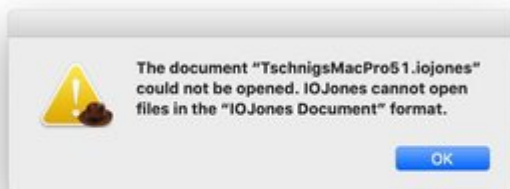
Beitrag von „DerTschnig“ vom 14. März 2020, 10:04

Hoff es passt so.....

Bitte auch mal die EFI durchschauen, vielleicht mag Catalina etwas nicht.... Danke

Beitrag von „CMMChris“ vom 14. März 2020, 10:31

Meh... das ist nun schon das zweite mal dass ich IOJones Dateien von hier aus dem Forum nicht öffnen kann. Was ist das für ein Mist?!



Mach bitte nen Screenshot von ARPT....

Beitrag von „DerTschnig“ vom 14. März 2020, 10:36

Bitteschön, lieber [CMMChris](#)

Beitrag von „CMMChris“ vom 14. März 2020, 10:38

Bitte nicht suchen sondern manuell durch die Liste dorthin scrollen damit ich den Baum sehe.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 14. März 2020, 10:56

So, hoff es passt

Beitrag von „CMMChris“ vom 14. März 2020, 11:00

Okay, kein Treiber geladen. Das ist komisch.

Edit: Gerade gesehen dass die BCM4322 in Catalina nicht mehr unterstützt wird. Schiebe die IO80211Family Kext von Mojave nach /L/E und repariere die Zugriffsrechte und baue den Kext Cache neu auf. Wenn das nicht geht probiere es in /S/L/E.

Edit 2: Alternativ kannst du natürlich auch eine neuere WLAN Karte einbauen.

Beitrag von „Tirola“ vom 14. März 2020, 11:13

Bin jetzt auch auf Catalina 10.15.3

Alles läuft! Danke

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. März 2020, 11:25

 [Zitat von CMMChris](#)

Gerade gesehen dass die BCM4322 in Catalina nicht mehr unterstützt wird.

Wie bekomme ich denn ohne Aufschrauben raus, welche Karte im MP3.1 drin ist? Da kann sich der TE doch diese Karte holen, sofern es wirklich eine andere ist.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 14. März 2020, 13:27

Ok [CMMChris](#)

repariere die Zugriffsrechte und baue den Kext Cache neu auf.

Zugriffsrechte über Festplattendienstprogramm?

Wie geht des mit dem Kext Cache?

Code

1. `sudo kextcache -i /`
-

Beitrag von „CMMChris“ vom 14. März 2020, 17:37

Im Kext Updater gibts dafür nen Button.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 14. März 2020, 22:21

Leider funktioniert es nicht, habe es versucht.

Angeblich hat dieser Trick nur bis 10.15.1 funktioniert.

Werde mir eine WLAN Karte besorgen.

Schließe somit dieses Thema, und danke Euch recht herzlich.

Wenn wer Fragen hat nur melden.

Prost

Beitrag von „Tirola“ vom 14. März 2020, 22:42

Werde wieder auf mojave zurück gehen. Seit ich auf imacpro bin kann ich meine temperaturen der cpus nicht mehr auslesen und auch der shutdown bereitet mir probleme. Werd wohl erst einen neuen Anlauf probieren, wenn 10.16 erscheint, bzw. Wenn positive Änderungen kommen.